

**Mitgliederversammlung  
des Stadtsportverbandes Lippstadt e.V.  
am 27.05.2015 im Vereinsheim von SV Viktoria Lippstadt Süd e. V.**

**TOP 1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit**

Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden Karl Brüggelolte um 19.30 Uhr.  
Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung. Keine Einwände seitens der Versammlung.  
Es waren 38 Personen von 72 Mitgliedsvereinen anwesend. Anträge zur Tagesordnung lagen nicht vor.

**TOP 2 Wahl eines Protokollführers**

Im Zusammenhang mit Ihrem Arbeitsverhältnis beim SSV wurde Christine Senk zur Protokollführerin vorgeschlagen und von der Versammlung gewählt.

**TOP 3 Jahresberichte des geschäftsführenden Vorstandes**

1. Vorsitzender

Karl Brüggelolte gab den Bericht über die Tätigkeiten des Vorstandes im Jahr 2014. 2014 war für den Vorstand des SSV wieder ein ereignisreiches Jahr. Es gab viele Themen und Termine, mal in erfreulichen, mal in weniger erfreulichen Angelegenheiten. Die wichtigsten Themen und Aufgaben des SSV nannte er in chronologischer Reihenfolge:

- Die alljährliche Fußball-Hallenstadtmeisterschaft im Januar 2014. Ausrichtender Verein war Grün-Weiß Benninghausen.
- Die Sonderveranstaltung und Umfrage zum Sporthallenbedarf im Januar.
- Der sehr gelungene Abend des Sports, mit dem TSC Castell als Ausrichter.
- Die Sonderveranstaltung zum Thema „Kinderschutz im Sportverein“.
- Die gesteigerte Frequenz des Büros in der Geiststraße, durch die Bearbeitung der Sportabzeichen.
- Die Neufassung der Sportförderrichtlinien der Stadt Lippstadt

Während die Fußball-Hallenstadtmeisterschaften und der Abend des Sports eigentlich Selbstläufer seien, waren die Dreifach-Sporthalle, das Thema Kinderschutz und die neuen Sportförderrichtlinien schon neue Herausforderungen gewesen, welchen einen positiven Abschluss fanden.

Die Sportfördermittel der Stadt Lippstadt für die Sportanlagen und Vereine haben sich in 2014 nicht verändert.

Mit Blick auf die Kommunalwahlen 2014 gab es mehr politische Termine als sonst und auch Forderungen des SSV für den Sport:

- Dreifach-Sporthalle im Wahlkampf
- Sondergespräche mit SPD, CDU und der Landtagsabgeordneten

- Neben dem Sportausschuss, neue SSV-Sitze im Jugendhilfeausschuss, vertreten durch Wolfram Schlimme, im Seniorenbeirat, vertreten durch Wilbert Luig, und im Stadtjugendring, vertreten durch Sabine Bischoff.
- Es fanden ca. 12 Termine mit der Stadtverwaltung und Ausschüssen statt.
- Mehrere Termine mit Vereinen in unserem Büro oder beim KSB in Soest.

Karl Brüggelolte schätzt, dass alle Vorstandsmitglieder ca. 40 Termine in 2014 wahrgenommen haben und die Interessen aller Sportvereine und die des Sports allgemein sehr gut vertreten wurden.

Sorgen bereit Karl Brüggelolte derzeit die zum Teil träge Resonanz der Vereine bei Einladungen und Termineinhaltung zu wichtigen Veranstaltungen und eine gewisse Gleichgültigkeit zum sportpolitischen Geschehen in Lippstadt. Er machte die Anwesenden darauf aufmerksam, dass es wichtig sei, gemeinsam und geschlossen aufzutreten, wenn es um gemeinsame Ziele ginge, denn nur so könne man sicher sein, dass die Verwaltung und die Politik diese Ziele auch ernst nehme.

### Geschäftsführer

Wolfram Schlimme richtete in seinem Bericht einen Dank an SV Viktoria Süd für die Nutzung der Räumlichkeiten. Danach gab er eine Zusammenfassung über die Mitgliederentwicklung in den Vereinen. Am 31.12.2014 waren 72 Vereine Mitglied im SSV (2 Ausritte: Athlitikis Enosis und Türkische Union), davon 71 Mitglieder im SSV plus Juggler Lippstadt. Beim LSB waren ebenfalls 72 Vereine gemeldet. Die Mitgliederzahlen gingen im Vergleich zum Vorjahr um 325 auf jetzt 24.244 zurück. Ein Minus von 2,63 % gab es bei den Jugendlichen. Mitgliederstärkster Verein war der LTV mit 3.200 Mitgliedern. Bei der Übersicht der mitgliederstärksten Sportarten, sei Fußball, wie auch in den vergangenen Jahren, bei weitem mit Abstand dominierend.

### Kassierer

Wilfried Piepenbreier verlas den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2014. Das Gesamtvermögen des SSV erhöhte sich auf 15.408,68 €. Hierzu gab es keine Fragen aus der Versammlung.

### Sportjugend

Sabine Bischoff gab einen kurzen Bericht über die vorausgegangene Jugend-Mitgliederversammlung und die Wahlen.

### **TOP 4 Bericht der Kassenprüfer**

Da beide Kassenprüfer nicht an der Versammlung teilnehmen konnten, verlas Klaus Wolter den schriftlich verfassten Bericht der Kassenprüfer. Die Kasse wurde am 20.05.2015 vollständig geprüft. Es ergaben sich innerhalb der Prüfung keine Beanstandungen.

### **TOP 5 Entlastung des Vorstandes**

Beide Kassenprüfer beantragten schriftlich die Entlastung des Vorstandes. Dieser wurde von der Versammlung einstimmig entlastet.

## TOP 6 Wahlen

Lt. Satzung in ungeraden Jahren für jeweils 2 Jahre: 2. Vorsitzender, Geschäftsführer, 2 Beisitzer, 1 Kassenprüfer

1. 2. Vorsitzender - Vorschlag: Klaus Tegethoff (SV Teutonia) - einstimmig gewählt  
Klaus Tegethoff nimmt die Wahl an.
2. Geschäftsführer – Vorschlag: Wiederwahl Wolfram Schlimme- einstimmig gewählt  
Wolfram Schlimme nimmt die Wahl an.
3. Beisitzerin - Vorschlag: Wiederwahl Heidi Döhler - einstimmig gewählt  
Heidi Döhler nimmt die Wahl an
4. Beisitzer - Vorschlag: Merten Thurmann (SCL) - einstimmig gewählt  
Merten Thurmann nimmt die Wahl an
5. Kassenprüfer - Vorschlag: Markus Lüttig (WSC) - einstimmig gewählt  
Markus Lüttig nimmt die Wahl an.

## TOP 7 Aktuelles

Wolfram Schlimme berichtete, dass die Geschäftsstelle in der Geiststraße nun 2,5 Jahre bestehen würde und von den Vereinen gut angenommen würde. Es wurden ca. 300 Sportabzeichen im Jahr 2014 erfasst. Hinzu kämen Tätigkeiten für den Abend des Sports und den Fußball-Hallenstadtmeisterschaften. Außerdem haben Gespräche mit der Stadt Lippstadt bezüglich der Flüchtlingshilfe stattgefunden. Es wurde der Stadt vorgeschlagen, das SSV-Büro als Anlaufstelle für die Vermittlung von Sportangeboten für Flüchtlinge zu nutzen. W. Schlimme berichtete außerdem, dass von den Vereinen für das Jahr 2014 kein Antrag auf Jugendförderung gestellt wurde.

Zum Abend des Sports gab Karl Brüggelolte einen Bericht. Im Jahr 2015 war der TV Lipperode der ausrichtende Verein. Es war ein erfolgreicher Abend und das Stadttheater war gut besucht. Der Termin für diese Veranstaltung war jedoch etwas unglücklich, da Ferienbeginn. Nächster Termin für den Abend des Sports ist Freitag, 11.03.2016. Vereine die Interesse an der Ausrichtung haben oder einen Programmpunkt übernehmen möchten, sollten sich bitte bis zum 01.09.2015 in der Geschäftsstelle des SSV melden.

Georg Petermeier gab einen Bericht zu den Fußball-Hallenstadtmeisterschaften 2014. Zunächst ging sein Dank an den ausrichtenden Verein GW Benninghausen, deren Organisation mehr als vorbildlich gewesen sei. Man sei nach den letzten beiden Veranstaltungen wieder im ruhigen Fahrwasser angelangt. Er betonte, dass die Vorgaben und Auflagen für diese Veranstaltung immer mehr würden und der bauliche Zustand der Lippe-Schule nicht sonderlich gut sei. Nächster Ausrichter wird SV Viktoria-Süd sein. Das Turnier findet am 02./03. Januar 2016 in der Sporthalle des Lippe-Berufskollegs statt.

Karl-Heinz Rickmann gab einen Bericht aus dem Sportausschuss. Für das Jahr 2014 waren vier Sportausschusssitzungen terminiert, stattgefunden haben zwei. Er berichtete dass die Besichtigungen der Eigner-Sportanlagen abgeschlossen seien und die Neufassung der Sportförderungsrichtlinien der Stadt Lippstadt voraussichtlich im Herbst beraten werde. Daraus können sich entsprechende Neuberechnungen bei der Förderung ergeben. Auch die Entwicklung für den Bau einer neuen Dreifach-Halle sei sehr positiv. Einstimmig hat der Rat der Stadt Lippstadt im Haushalt 2014 für Planungskosten der neuen Dreifach-Halle 50.000 € bereitgestellt. Karl-Heinz Rickmann machte jedoch nochmals deutlich, dass der SSV für eine Dreifach-Halle steht und bat die Vereine nachdrücklich dies auch weiterhin positiv mit einer Stimme zu begleiten.

## **TOP 8 Verschiedenes**

Karl Brüggelolte regte eine Diskussion zum Thema Belegungszeiten der Sporthallen durch die Fußballer im Winter an. In Vorjahren und im letzten Herbst hätten die Turnhallen lange leer gestanden, da die Fußballer noch bis Ende November und auch ab März draußen gespielt haben. Er ist der Meinung, dass man an der derzeitigen Situation etwas ändern müsse, was bei den Anwesenden auf großen Zuspruch stieß. Mehrere Vereinsvertreter begrüßten die Initiative und forderten ein flexibleres System das dem tatsächlichen Bedarf entsprechend gestaltet werden müsse. Karl Brüggelolte versprach den Anwesenden, dass der SSV sich dieses Themas annehmen werde.

Karl Brüggelolte informierte kurz über die Einführung der Ehrenamtskarte in Lippstadt. Am 23. März sprach sich der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig dafür aus, die Ehrenamtskarte NRW in Lippstadt einzuführen. Menschen die sich ehrenamtlich unentgeltlich engagieren, sollen als Anerkennung und Dankeschön die Ehrenamtskarte NRW bekommen, mit der es Vergünstigungen in bestimmten, zumeist öffentlichen Einrichtungen gibt. Die Ausstellung ist an bestimmte Voraussetzungen gekoppelt (mind. 5 Std./Woche oder 250 Std. p. a./keine pauschale Aufwandsentschädigung; Vergünstigungen werden noch bekannt gegeben).

Karl Brüggelolte machte darauf aufmerksam, dass das Büro für bürgerschaftliches Engagement in Lippstadt zur Zeit 40 Angebote veröffentlicht hat; allerdings keines im Bereich Sport. Der SSV hat einen Antrag gestellt, das auch für Sportvereine Ehrenamtliche gesucht werden. Dies wurde bisher jedoch nicht veröffentlicht.

Keine weiteren Fragen.

**Der Vorstand schließt die Versammlung um 21.00 Uhr.**

Für die Richtigkeit

Karl Brüggelolte  
1. Vorsitzender (kommissarisch)

Christine Senk  
Protokollführerin